

# Neuer Maßnahmenkatalog

**Beitrag von „scaary“ vom 19. Dezember 2016 22:39**

Hallo,

bei uns steht demnächst eine Überarbeitung mehrerer Bereiche innerhalb der Schule an.

Ein Bereich in dem ich bisher noch wenige Erfahrungen sammeln konnte, sind sinnvolle Maßnahmen für den Schulalltag.

Klar, die Standardmaßnahmen wie vor die Tür schicken, Nacharbeiten, Nachsitzen, Zusatzaufgaben, Konferenzen, etc. sind selbstverständlich etabliert und werden auch munter eingesetzt.

Die Kollegenschaft an sich fordert hier auch mehr Konferenzen für viele Dinge.

Aber:

Gibt es keinen sinnvolleren Maßnahmenkatalog als die Standarddinge, die so an jeder Schule schon laufen? Hat vielleicht jemand schon Erfahrungen mit anderen Maßnahmen gemacht?

An einer meiner vorherigen Schulen hatten wir mal eine Gastrednerin die über wiedergutmachende Maßnahmen im Falle eines Fehlverhaltens referiert hat (leider nur recht knapp, da das damalige Kollegium dem nicht unbedingt zugänglich gewesen ist).

Benimmt sich also ein Schüler daneben erhält er sowohl eine Pädagogische Maßnahme, ausgesprochen durch die Lehrkraft, als auch eine Möglichkeit sein Fehlverhalten wieder gut zu machen.

Hat vielleicht schon jemand Erfahrungen hierzu, oder eventuell einen solchen Maßnahmenkatalog vorliegen?

Vielen Dank im Voraus 😊

---

**Beitrag von „Conni“ vom 20. Dezember 2016 16:26**

Es gibt vom [Verlag an der Ruhr eine Wiedergutmachungskartei für die Grundschule](#). Das sind Kärtchen, aus denen man eines ziehen kann. Sie sind thematisch geordnet. Man kann also zum "Themenbereich des Vergehens" eine Karte herausuchen oder vom Schüler ziehen lassen.

Beispiele: Einem Mitschüler einen Tag lang die Tasche hinterhertragen, ein schönes Bild malen, ihm einen (nichtmateriellen) Wunsch erfüllen, mit ihm etwas schönes spielen, seinen

Arbeitsplatz aufräumen. Oder auch etwas für die Klasse tun.

Wir haben eine Schulsozialarbeiterin, die regelmäßig Wiedergutmachungsmaßnahmen einsetzt.  
Beispiel: Eine Gruppe von Jungen hat einen einzelnen gehauen / dabei festgehalten und anschließend die Schuld auf den einzelnen geschoben.

Erziehungsmaßnahme + eine Wiedergutmachung für den Jungen (mit ihm 3 Tage in den Hofpausen spielen oder in Deutsch und Mathe helfen) + eine Wiedergutmachung für die Klasse, weil durch die notwendige Streitklärung 1,5 Unterrichtsstunden verloren gingen und eine schlechte Stimmung entstand (Kuchen backen, ein schönes Bild malen, ein Gedicht aufsagen).  
Das sind aber alles Beispiele für die Grundschule, ich könnte mir einen Teil der o.g. Kartei aber auch noch ganz gut in Kl. 5 bis 7 vorstellen.